

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses vom 25.01.2007 um 19.45 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses

---

Anwesend: Oberbürgermeister Moser

SPD-Stadtratsfraktion:  
Stadträtin Dr. Endres-Paul  
2. Bgmin. Gold  
Stadtrat Dr. von Hoyningen-Huene (ohne Ziffer 10)  
Stadtrat Heisel

CSU-Stadtratsfraktion:  
Stadtrat Weiglein  
Stadtrat Schardt  
Stadtrat Rank

UsW-Stadtratsfraktion:  
Stadtrat Müller  
Stadträtin Richter (für Stadtrat Schmidt)  
Stadtrat May

FW-Stadtratsfraktion:  
Stadträtin Wallrapp

KIK-Stadtratsgruppe:  
Stadtrat Konrad (für Stadtrat Popp)

Berufsmäßige Stadträte: Rodamer  
Groß

Berichterstatter: Rechtsrätin Schmöger  
Amtsrat Hartner  
Amtfrau Hartmann (Ziffer 2)  
Frau Elzenbeck (Ziffer 5)

Protokollführer: Verwaltungsfachangestellter Müller

Als Gäste: Stadtrat Mahlmeister  
Stadträtin Schwab  
Bgm. Böhm  
Stadtrat Haag  
Stadtrat Straßberger

Entschuldigt fehlten: Stadtrat Popp  
Stadtrat Schmidt

### Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Finanzausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Finanzausschuss ist somit beschlussfähig.

## 1. Konversion

### Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept Auftragsvergabe

A. Berufsmäßiger Stadtrat Groß geht ausführlich auf den Sachvortrag ein und stellt dar, welche Kosten bei welchen Stufen anfallen würden und welche Förderung dann zu erwarten sei. Bei der 60:40 Aufteilung werden derzeit Kosten in Höhe von 55.000,00 € auf die Stadt zukommen. Die Auftragsvergabe werde erst nach der Zuschusszusage der Regierung von Unterfranken erfolgen.

Im Folgenden haben die Stadträte verschiedene inhaltliche Fragen zum Angebot, worauf Berufsmäßiger Stadtrat Groß jeweils eingeht. Man kommt überein, dass das Angebot derzeit zu umfangreich und kostenträchtig sei. Es gehe lediglich darum, eine Steuerungsgruppe, als Bindeglied zwischen der BIMA und der Verwaltung, zu gründen. Oberbürgermeister Moser weist darauf hin, dass die Verwaltung nicht die Arbeitskraft besitze, um diese Aufgabe zu übernehmen. Zudem sei laut Aussage der Regierung von Unterfranken die eigene Arbeitskraft nicht förderfähig, ein externer Berater jedoch schon. Er sagt jedoch zu, den Punkt in die Fraktionen und Gruppen zu verweisen und den Punkt durch die Anwesenheit von Herrn Altmann (Drees + Sommer), der das Angebot geringfügig anpassen solle, im Stadtrat am 15.02.2007 zu behandeln.

### **B. Ohne Abstimmung**

Oberbürgermeister Moser gibt den Punkt zur weiteren Beratung in die Fraktionen und Gruppen.

## 2. Konversion Kitzingen

### Vollzug des Luftverkehrsgesetzes Auftragsvergabe zur

- Erstellung der Genehmigungsunterlagen für einen Sonderlandeplatz
- Beratung/Betreuung des Genehmigungsverfahrens für den Flugplatz Kitzingen (Harvey Barracks)

### **Ohne Abstimmung**

Oberbürgermeister Moser weist darauf hin, dass in der nichtöffentlichen Sitzung folgender Auftrag vergeben wurde:

1. Es besteht Einverständnis, den Auftrag zur Erstellung der Genehmigungsunterlagen Sonderlandeplatz sowie für Beratung/Betreuung während des Genehmigungsverfahrens an die Fa. CDM Nürnberg zu erteilen.  
Der Oberbürgermeister wird zum Abschluss des entsprechenden Vertrages ermächtigt.
2. Es wird davon Kenntnis genommen, dass die BIMA von den Kosten 2/3 trägt.

## 3. Budgetierung von städtischen Einrichtungen; Teilbudgets der Schulen ab 2007

A. Amtsrat Hartner geht auf den Sachverhalt ein und stellt die Neufestlegung der Basis-Budgetsätze der einzelnen Schulen dar.

Stadtrat Heisel fragt aufgrund der unterschiedlichen Einnahmen des Büchergeldes in den einzelnen Schulen nach, wann diesbezüglich eine Aufteilung erfolge.

Amtfrau Hartmann erklärt, dass das Büchergeld nicht im Budget enthalten sei, sondern das Budget um den Betrag, der früher für die Bücher eingestellt war, gekürzt wurde.

Hinsichtlich der Aufteilung weist sie darauf hin, dass diese mit der Bezahlung des Staatszuschusses 2007 erfolge.

Stadtrat Heisel bittet, dies bis zur Stadtratssitzung am 01.02.2007 zu klären, da seiner Auffassung nach hierdurch manche Schulen schlechter gestellt werden.

Oberbürgermeister Moser sagt dies zu und gibt die Angelegenheit

#### B. ohne Abstimmung

zur weiteren Beratung in die Fraktionen und Gruppen.

#### 4. Budget der städtischen Sportanlagen im Haushaltsjahr 2007

##### Mit 13 : 0 Stimmen

Im Haushaltsjahr 2007 wird für die städtischen Sportanlagen folgende Gesamtbudgetsumme festgelegt:

UA 2140	Sportanlage Deusterpark
UA 2141	Sportanlage Siedlungsschulen
UA 5601	Sportanlage Etwashausen
UA 5602	Freisportanlage Sportzentrum im Sickergrund
UA 5603	Sonstige Sportanlagen = Florian-Geyer-Platz
UA 5651	Florian-Geyer-Halle
UA 5652	<u>Dreifachsporthalle im Sickergrund</u>

##### Gesamtbudgetsumme

**128.570,00 €**

Die Einzel-Budgets umfassen alle Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes dieser Unterabschnitte außer den jeweiligen Haushaltstellen 0.xxxx.1555 „Umsatzsteuer Rückvergütung, abziehbare Vorsteuer aus Investitionen“ (Einnahmen) und 0.xxxx.6410 „Umsatzsteuer und dgl.“ (Ausgaben), sowie 0.5652.5011 =Leimbinder.

#### 5. Budgetfestlegung Stadtjugendpflege 2007

A. Frau Elzenbeck geht ausführlich auf die Situation der Stadtjugendpflege ein und stellt dar, dass die Entwicklung positiv sei und die Angebote von den Jugendlichen angenommen werden. 2007 solle das Jahr des Erhalts und der Kontinuität sein. Sie erklärt, dass viele Punkte, die der Freistaat Bayern fordere, in Kitzingen bereits einige Zeit umgesetzt werden. Hieran möchte man weiter arbeiten. Abschließend geht sie darauf ein, wie sich die Summe im Einzelnen zusammensetzt.

Stadtrat Rank als stellv. Familien- und Jugendreferent lobt die Arbeit der Stadtjugendpflege und bittet um Zustimmung.

Stadträtin Wallrapp spricht sich grundsätzlich für die Budgetsumme aus, bittet jedoch bzgl. einer Position, diese nicht wie bislang, sondern gezielt für die Jugendarbeit zu verwenden.

Oberbürgermeister Moser erklärt, dass die Budgetsumme beschlossen und die Aufteilung nochmals betrachtet werden könne.

#### B. Mit 13 : 0 Stimmen

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

2. Für die städtische Jugendpflegearbeit wird die Budgetsumme von 215.550 € festgelegt.

UA: 0.4605	Jugendpflege	98.590 €
UA: 0.4606	Anlaufstelle	24.310 €
UA: 0.4609	Jugendtreffs	87.650 €
UA: 1.4609	Jugendtreffs	5.000 €

-----  
215.550 €

Die einzelnen Unterabschnitte bilden Teil eines Gesamtrings.

#### 6. Budgetfestlegung 2007 für die Volkshochschule Kitzingen

##### **Mit 13 : 0 Stimmen**

Das Budget der Volkshochschule Kitzingen beträgt für das Haushaltsjahr 2007 202.930,00 Euro.

#### 7. Budgetfestlegung 2007 für die Alte Synagoge

- A. Amtsrat Hartner erläutert die Budgetsumme und weist auf die Erhöhung des Budgets aufgrund der Emporeerhöhung hin.  
Stadtrat May ist zwar grundsätzlich mit der Budgetsumme und der Budgeterhöhung einverstanden gibt jedoch zu Bedenken, dass durch derartige Sonderposten das Budget in mehreren Jahren nicht mehr zu vergleichen sei.  
Oberbürgermeister Moser weist darauf hin, dass die Finanzverwaltung auf derartige Dinge achte und in den Erläuterungen zum Budget hinweise.

##### **B. Mit 13 : 0 Stimmen**

Für das Haushaltsjahr 2007 wird das Budget für die Alte Synagoge in Höhe von 66.325€ festgelegt.

Sondermittel von 4.500€ für die Podesterhöhung der Empore sind darin enthalten.

#### 8. Einrichtung eines Discobusses in Kitzingen

Stadtrat Müller bittet, diese Angelegenheit erst in der Stadtratsitzung am 01.02.2007 zu behandeln. Hierüber sollte in der nichtöffentlichen Sitzung vorab diskutiert werden.  
Oberbürgermeister Moser sagt dies zu.

#### 9. Budget Amt 2, Sg 23, Liegenschaftsverwaltung 2007

##### **Mit 13 : 0 Stimmen**

Das Budget für das Jahr 2007 wird auf 147.680,00 € festgesetzt.

10. Budget Amt 2, Sg 23, Kleingartenwesen 2007

**Mit 12 : 0 Stimmen**

Das Budget für das Jahr 2007 wird auf 24.890,00 € festgesetzt

11. Budget Amt 2, SG 232, Forstbetrieb, UA 8551

**Mit 13 : 0 Stimmen**

Das Budget für das Jahr 2007 wird auf 43.560,00 € festgesetzt.

**Oberbürgermeister Moser schließt die öffentliche Sitzung um 21.02. Uhr.**

Oberbürgermeister

Protokollführer